

„Mit starken Partnern in die Zukunft“ - serie a setzt auf BME Mitgliedschaft und qualifiziert sich als IBM Business Partner

„Mit starken Partnern in die Zukunft“, unter diesem Motto engagiert sich die serie a aktiv im BME und integriert branchenspezifische Lösungen in maßgeschneiderte IT-Pakete von IBM.

Köln, 05.03.2009 - Als leistungsstarker Lösungsanbieter im Bereich Logistik setzt die serie a logistics solutions AG aus Köln bewusst auf zukunftsorientierte Technologien starker Partner und ausgewählte Mitgliedschaften mit Fokus Logistik.

Seit Jahren bereits pflegt die serie a eine enge Partnerschaft mit IBM, um ihren Kunden vorteilhafte, Kosten sparende und konkurrenzfähige Lösungskonzepte zugänglich zu machen - branchenspezifische Lösungen, die in ein maßgeschneidertes IT-Paket von IBM integriert sind.

Seit Anfang des Jahres ist die serie a in der IBM Partner World um eine Partnerschaftsstufe gestiegen und darf sich jetzt Advanced Partner nennen.

Erstklassiges Know-how, hoher Qualitätsstandard und entsprechende Referenzen waren die Voraussetzung, für die „Beförderung“.

Damit verbunden ist eine noch größere Marketing- und Vertriebsunterstützung durch IBM sowie erweiterte Skills und technische Möglichkeiten. Diese dauerhaft erfolgreiche Geschäftsbeziehung zwischen serie a und IBM kommt natürlich auch allen serie a-Kunden zugute.

"Für den Erfolg unserer ganzheitlichen Lösungen sind neben unserer langjährigen Erfahrung im Bereich der Logistik und IT qualitativ hochwertige und innovative Softwarelösungen wichtig, gepaart mit Standards. Die Lösungen auf Basis von IBM Produkten tragen dazu bei, unser Unternehmen erfolgreich auf die Zukunft auszurichten. Unsere Kunden können darauf vertrauen, dass wir die neuen Technologien in geschäftlichen Nutzen für unsere Kunden umsetzen, der Erfolg garantiert.", betont Axel Löhr, Vorstandsvorsitzender der serie a.

Der Erfolg bestätigt serie a immer eine Nasenlänge voraus zu sein und die entscheidenden Trends in der Logistikbranche und IT frühzeitig erkannt zu haben.

Dieser eingeschlagene Weg soll sich nicht ändern: „Wir setzen auch zukünftig unser gesamtes Know-how ein, um Logistik-Trends frühzeitig zu erkennen und so Projekte weiterhin auf einem hohen Niveau zu realisieren.“, ergänzt Axel Löhr.

Einer der Bausteine auf diesem Weg ist die Mitgliedschaft im Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME).

Als BME Mitglied setzt die serie a auf das Ziel des führenden Fachverbands für Einkauf und Logistik, die Wissenschaft, die Aus- und Weiterbildung sowie den Erfahrungsaustausch auf allen Gebieten der Materialwirtschaft, des Einkaufs und der Logistik zu fördern.

Hauptanliegen der serie a ist es, im Verband wirtschaftliche Prozesse und Entwicklungen mitzugestalten und in Fachgruppen und Expertenkreise zukunftsorientierte themenspezifische praxisorientierte Konzepte zu erarbeiten.

Die Basis dieser Konzepte geht in die tägliche Arbeit der serie a ein, um ihren Kunden als leistungsstarker Lösungsanbieter im Bereich Logistik ganzheitliche Lösungen zu bieten, die ihre Geschäftsprozesse nachhaltig optimieren.

„Das aktive Engagement in einem starken Verband wie dem BME mit mehr als 7.000 Mitgliedern ist uns ein wichtiges Anliegen, um auch zukünftig zum Wohle unserer Kunden eine Nasenlänge voraus zu sein.“, versichert Axel Lühr.

Nähere Infos unter:
<http://www.serie-a.de>

Kontaktinformationen:

serie a logistics solutions AG
Robin Meijerink
Hülchrather Straße 15
50670 Köln
Tel: +49 221 500607-0
Fax: +49 221 5005685
eMail: mail@serie-a.de
Web: www.serie-a.de

krake|kommunikation
Kathrin Krake
Grantham-Allee 20
53757 Sankt Augustin
Tel.: +49 (0) 2241 / 39 72 20 - 0
Fax: + 49 (0) 2241 / 39 72 20 - 4
eMail: krake@krake-kommunikation.de
Web: www.krake-kommunikation.de

UN-Info:

Die serie a logistics solutions AG, Experte für Unternehmensberatung und individuelle Softwareentwicklung in der Logistikbranche, bietet Komplettlösungen aus einer Hand – von der Analyse über die Konzeption bis hin zur erfolgreichen Umsetzung.

Die Basis des Unternehmenserfolges bilden:

- die Fokussierung auf die Logistikbranche mit den Schwerpunkten in den Bereichen Transportlogistik und Supply Chain Management
- das Schaffen einer durchgehenden Sicht zwischen Verloader, Logistiker, Spediteur und Frachtführer
- das Abbilden eines Leistungsspektrums vom Erkennen und Quantifizieren von Potentialen bis zur Umsetzung dieser Potentiale (von der Prozessberatung über Changemanagement bis zur IT Umsetzung).